

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, 27. Jänner 1980, 7.45 Uhr :

Von Samstag auf Sonntag sind in Nordtirol bis zu 15 Zentimeter Neuschnee gefallen. Laut Wetterwarte bleibt bei anhaltender Kaltluftzufuhr besonders in Nordstaulagen die Bereitschaft zu weiteren Schneefällen bestehen. Die lebhaften Winde aus Nordwest lassen die Temperaturen auf den Bergen weiter absinken. Der Südalpenraum bleibt dabei wetterbegünstigt.

Der weitere Neuschneezuwachs läßt in Verbindung mit dem noch nicht gesetzten Neuschnee der letzten Tage ein Abgleiten auf der Altschneedecke zu. In den noch nicht genügend entladenen Lawenstrichen bleibt diese Gefahr weiter bestehen, wobei auch die Altschneedecke mitgerissen werden kann. Für hochgelegene Seitentäler und Bergstraßen ist daher besonders im Nordwesten Tirols noch eine örtliche Gefahr gegeben.

Im Tourenbereich ist in Kammlagen aller Richtungen die Gefahr durch labile Schneebretter noch groß. Eine in tieferen Schichten liegende Schwimmschneeschicht gestaltet die Schneedecke örtlich störanfällig. Touren und Tiefschneefahrten in freien Hochgebirgslagen erfordern daher noch erhöhte Vorsicht, jedoch kann mit alpiner Erfahrung und sorgfältiger Routenwahl den Gefahrenstellen ausgewichen werden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Montag, ca. 9.00 Uhr!

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lagebericht für K ü h t a i - P r a x m a r
vom Sonntag, 27. Jänner 1980 8⁰⁰ Uhr :

Neuschnee : .. ca. 10 cm

Wind : .. mäßig bis lebhaft aus Sektor Nord

Temperatur in 2000 m : .. um - 13 Grad

in 3000 m : .. um - 20 Grad

Wetterlage : .. Kaltluftzufuhr aus NW, im Nordosten liegen
weitere Schneefälle möglich, bester Temperatur-
rückgang auf den Bergen.

Lawinensituation Straße : .. einzelne kleine Lawinen können
mitunter die Abtauerente mitreißen und vielleicht
die Straße erreichen.

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete :

Schneebruchgefahr im Kammlagen aller Richtungen.
Orthale Störanfälligkeit der Schneedecke durch
Schwimmenschnee, Vorsicht bei Touren und
bei Störung der Schneedecke im Baustellenbereich.

Ergeht an : Telex 05 - 3157
05 - 3153